

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anweisung zum Unterrichte in der Heimatskunde

Finger, Friedrich August

Berlin, 1873

Achtundsechzigste Stunde

[urn:nbn:de:bsz:31-264421](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264421)

aber der ist ganz einfach, nämlich rund; dann „so, wie man ihn sieht“. Manche Schüler zeichnen ihn darnach auf ihre Schiefertafel. Bei diesem Zeichnen fragt wohl der Lehrer, nachdem er den Umriß gemacht hat: Was kommt hierhin? oder: Wo kommt der Rauchfang hin?

Achtundsechzigste Stunde.

Der Mond war unterdessen von mehreren, bei dem heitern kalten Wetter, öfters betrachtet worden; jeden Tag etwas größer, jeden Tag zur selben Stunde weiter links, oder mehr gegen Süden hin und dann gar schon nach Südsüdosten, jeden Tag weiter oben. Den dunkeln Theil konnte man am besten am Tage nach der letzten Stunde sehen, besonders wenn man sich so stellte, daß der helle etwa durch einen Baum verdeckt war. — Wieder Beschreibung des rothen Turms, und Fragen über ihn. Ein Schüler versucht, ihn an die Tafel zu zeichnen. „Der Blitzableiter fehlt noch“, sagt A. Er wird zugelegt. Frage: Wozu ist denn dieser Blitzableiter? Mancher weiß so etwas davon, aber klar wirds durch die Knaben selbst nicht. Der Lehrer erinnert an Gewitter, an Blitz und Donner. A. „Ja, ich habe einmal einen Blitz gesehen, da drunten am Kurbrunnen, und der war ganz hell und ganz zackig.“ Auch die meisten andern erinnern sich, daß sie schon Blitze gesehen haben. Aber es ist schon gar lange her. Ausgesprochen: Gewitter gibts im Winter nicht viele, im Sommer aber viele. Einschlagen des Blitzes. B erwähnt, daß in A.'s Hause vor einigen Jahren der Blitz eingeschlagen und ein Pferd im Stall getödtet habe. C. „Das Pferd war an einer eisernen Kette.“ Darauf also die Belehrung, daß der Blitz gerne in Eisen schlägt, und daß man darum solche eiserne Stangen an die Häuser setzt, damit der Blitz in sie schlage und nicht die Häuser selbst beschädige und die Menschen in den Häusern tödte. Gefragt nach andern Häusern, auf welchen Blitzableiter seien. Aufgefordert, bei Gelegenheit zu sehen, wie diese eisernen Stangen bis in den Boden gehen. Manche haben es schon gesehen.

Neunundsechzigste Stunde.

In den letzten Tagen war der Mond schon frühe zu sehen, um zwei oder drei Uhr nachmittags, und immer größer, schon über